



Rittal fördert den EU Code of Conduct for Data Centres.

Seien auch Sie mit Ihrem Rechenzentrum dabei.

Als führender Hersteller für die Planung, den Bau, die Ausstattung und den Service von Rechenzentren und Infrastrukturen ist Rittal eines der unterstützenden Unternehmen (Endorser) für den EU Code of Conduct for Data Centres (EU CoC). Ihr Unternehmen kann mit dem eigenen Rechenzentrum von diesem Kodex ebenfalls – sogar als Teilnehmer – energie- und kostensparend profitieren.

Rittal steht für das System, das Rechenzentrumssystem mit allen Lösungen, Produkten und Dienstleistungen die dafür erforderlich sind. Dabei gilt der Kühlungs- und Energieeffizienz in Rechenzentren das oberste Primat. Unsere Aufgaben bestehen im Sinne des EU CoC darin, Kunden, Interessenten, RZ-Betreiber und Co-Location-Partner beim Betrieb und der Optimierung ihrer Rechenzentren und IT-Infrastruktur zu beraten, zu unterstützen und die gefundenen Maßnahmen auch zügig und erfolgreich umzusetzen.

Da versteht es sich fast von selbst, dass Rittal als Unterstützer (Endorser) dem European Code of Conduct for Data Centres, einem empfohlenen Kodex der Europäischen Union zur Anwendung, Unterstützung und Verbreitung von energieeffizienten Best Practice-Strategien in Rechenzentren und bei deren Infrastrukturen, als Unternehmen zur Verfügung steht.

Als Rittal-Kunde mit eigenem Rechenzentrum sind Sie in der komfortablen Lage, neben den möglichen Sicherheitszertifikaten auch alle von Rittal angebotenen Systeme, Lösungen, Produkte und Dienstleistungen mit den anerkannten Empfehlungen für den energie- und kosteneffizienten Betrieb von Rechenzentren in Anspruch nehmen zu können.

Die Historie des EU Code of Conduct for Data Centre

Im Jahr 2008 setzte die EU-Kommission eine Arbeitsgruppe, die Joint Research Commission der Europäischen Union (EU-JRC) ein, um als Initiative einen auf Freiwilligkeit basierenden Unternehmenskodex zur Verbesserung der Energieeffizienzen in Rechenzentren zu erarbeiten. In diesem EU-Programm, können sowohl europäische als auch weltweit organisierte Entwickler, Hersteller, Dienstleister, unabhängige Experten und vor allem Betreiber von Rechenzentren und IT-Umgebungen teilnehmen.

Ziele des EU Code of Conduct für Rechenzentren

Zum einen soll der Kodex innerhalb der IT-Branche generell mehr Sensibilität für die Nutzung und Vorteile einer Energie- und damit Kosteneffizienzsteigerung schaffen sowie diesem Bestreben durch eine EU-weite Initiative mehr Nachdruck verleihen. Zum anderen verbleibt der Kodex nicht auf einer „luftigen Bekennerhöhe“, sondern bietet über bodenständige Best-Practice-Empfehlungen konkrete Leitlinien an, mit welchen Mitteln die Energiebilanz im Rechenzentrum maßgeblich verbessert werden kann.

Nutzenargumente für die Teilnahme Ihres Unternehmens am EU Code of Conduct for Data Centres

Ihr Unternehmen hat ein eigenes Firmen-Rechenzentrum oder Sie sind Rechenzentrumsbetreiber? Dann können Sie als „Participant“ den Kodex unterstützen und sich durch Ihre Teilnahme als zukunftsweisend, aufgeschlossen und positiv positionieren.

Sie setzen sich damit vorbildlich für die Verbesserung der Energie- und Umweltbilanz ein.

Zudem haben Sie einen Vorteil im Wettbewerb, denn Sie bestimmen durch Ihre Teilnahme mit, was im Bereich Rechenzentren über Vorschriften, Regeln, Gesetze, Normen oder Zertifikate für den Umweltschutz getan werden wird.

Den besten Nutzen können Sie als Unternehmen aus dem Best-Practice-Leitfaden für Rechenzentren ziehen, der eine sehr gute Guideline für die – auch nachträgliche – Optimierung von Energie- und Kosteneffizienzen in bereits vorhandenen Rechenzentren darstellt..

Was trägt Rittal konkret zur Verbreitung des Kodex und zur Umsetzung der Best-Practice-Maßnahmen bei?

Rittal wird als Förderer den EU CoC sowohl unterstützen als auch Informationen darüber weitergeben. Als führendes Unternehmen für Rechenzentren und deren Infrastrukturen arbeiten schon seit vielen Jahren zielorientiert an hohen Wirkungsgraden, nachhaltigen Lösungen und umweltfreundlichen Produktionsmaßnahmen.

Wer kann vom Code of Conduct for Data Centres profitieren?

Vom Kodex und den damit zusammenhängenden „Best Practice“ Beispielen können alle Betreiber von Rechenzentren als auch Unternehmen profitieren, die ihre IT und TK-Systeme und Daten ausgelagert haben. Das wird im Kodex als „Participants“ bezeichnet.

Aber der Kodex nimmt auch Hersteller, Provider und andere Dienstleister als „Endorser“ auf, die sich dem Ziel von energieeffizienten Maßnahmen für Lösungen und Produkte im Sinne des EU Code of Conduct for Data Centres verpflichtet fühlen und dies in ihren Projekten auch verdeutlichen.

Wer ist bereits dabei?

Viele Unternehmen sind beim EU Code of Conduct for Data Centres, neben Rittal, bereits dabei: HP, Intel, IBM, Microsoft, Fujitsu, EMC, VMware und viele andere, die sich aktiv als Förderer oder Teilnehmer beteiligen. Insgesamt sind zur Zeit knapp 100 Unternehmen als „Endorser“ oder Unterstützer tätig, als „Participant“, Teilnehmer, sind derzeit über 20 namhafte Vertreter aus der Wirtschaft und der Öffentlichen Hand eingetragen.